

(Anlage4)

Anlage: Übersicht der nicht ausgeschöpften steuerfreien Beitragssumme für Entgeltumwandlung

Annahme: Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenversicherung konstant 61.200 €
Jährliche Erhöhung des steuerfreien ZVK – Zusatzbeitrages um je 1% ab 2004

ZVK – Zusatzbeitrag im Jahre

<u>Bruttoeinkommen</u>	<u>2003 (1%)</u>	<u>2004 (2%)</u>	<u>2005 (3%)</u>	<u>2006 (4%)</u>
20.000 €	2248 €	2048 €	1848 €	1648 €
25.000 €	2198 €	1948 €	1698 €	1448 €
30.000 €	2148 €	1848 €	1548 €	1248 €
35.000 €	2098 €	1748 €	1398 €	1048 €
40.000 €	2048 €	1648 €	1248 €	848 €
45.000 €	1998 €	1548 €	1098 €	648 €
50.000 €	1948 €	1448 €	948 €	448 €
55.000 €	1898 €	1348 €	798 €	248 €
60.000 €	1848 €	1248 €	648 €	48 €
65.000 €	1798 €	1148 €	498 €	0 €
70.000 €	1748 €	1048 €	348 €	0 €

In der Übersicht finden Sie den vom Arbeitgeber nicht ausgeschöpften **steuerfreien Restbetrag für die Entgeltumwandlung**. Der Restbetrag steht für die Entgeltumwandlung des Arbeitnehmers steuerfrei zur Verfügung. Dabei wurde berücksichtigt, dass vom steuerfreien Höchstbetrag nach § 3 Nr. 63 EStG (2003: 2448 €) vorab der **Zusatzbeitrag** (von 2003 bis 2006 von 1% auf 4% des zusatzversorgungspflichtigen Einkommens ansteigend) an die Zusatzversorgungskasse abgezogen wird.

Beachten Sie bitte auch, dass der steuerfreie Höchstbetrag nach § 3 Nr. 63 EStG abhängig von der jeweils **gültigen Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung** der Arbeiter und Angestellten ist. Der Übersicht wurde die Beitragsbemessungsgrenze von 2003 zu Grunde gelegt (61.200 €). Durch die jährlich steigende Beitragsbemessungsgrenze wird sich auch der steuerfreie Restbetrag erhöhen. Für die Jahre ab 2004 wird also voraussichtlich ein höherer Restbetrag für die Entgeltumwandlung zur Verfügung stehen als, in der Übersicht ausgewiesen ist.